

Ein sehr guter Beitrag, bitte ganz durchlesen.

#83 JeanJean (18. Jun 2014 11:08) an @65 PSI,

Man sollte bei dem Ganzen nicht vergessen, dass in der westlichen Welt die antiweiße Hassideologie des "Antirassismus" die angesaugten Fremden gegen die rechtmäßigen Erben aufhetzt, sobald erstere es hinein geschafft haben.

Die Wirkungsweise der Hassideologie, die ebenso über Bildungseinrichtungen, wie über die Kulturindustrie verbreitet wird, kann man sehr schön an der dramatisch ansteigenden Gewalt gegen Weiße in den USA ablesen. Test bestanden!

Knapp zusammengefasst wird vermittelt, "zwischen Dir und dem Glück steht ein Weißer/Europäer, der Dich unterdrückt, hau ihn weg".

Die islamische Weltanschauung bringt diese Gesellschaftsanalyse als Konzept der Eroberung bereits mit. Das macht ihn natürlich zum wertvollen Akteur, der gerade wegen der Aggressivität die ihm innewohnt gepampert wird.

Die Denkfiguren dieses verdeckten Krieges gegen uns kommen hauptsächlich aus dem Dunstkreis amerikanischer Eliteunis, NGOs und Think Tanks, werden in die europäischen Herrschaftsstrukturen eingebaut und für unsere Länder anschließend passgerecht ausformuliert.

Das Problem der zwischen Europa und dem jeweiligen Krisengebiet hin und her fließenden Jihadis kennen wir seit dem Jugoslawien Krieg. Ebenso lange wird es geleugnet oder als juristisch unlösbar hingestellt. Die Rekrutierungsstrukturen werden geduldet, Mahner beschimpft und ausgegrenzt.

In Europa lebende Moslems können, selbst wenn sie grundsätzlich moderat sind, erkennen weshalb und durch wen die Dauerkrise z.B. aktuell im Irak ausgelöst wurde. Wenn sie daher wütend auf uns werden, ist das keineswegs irrational.

Gleichzeitig haben die US Destabilisierungspolitik und die Hassreligion des "Antirassismus" auch unter uns Früchte getragen, wie man an den wüsten Kommentaren hier feststellen kann. Die Konfrontation wird entsprechend vertieft.

So sehr ich die islamische Weltanschauung ablehne und die Flutung unserer Länder verurteile, so wenig Lust habe ich darauf, es den impulsiveren Moslems gleich zu tun und auf Knopfdruck in wütendes Geschrei und Raserei auszubrechen.

Der Krieg, der gleichzeitig gegen uns und die islamischen Länder geführt wird und als eine nur schlecht verdeckte Strategie der bewussten Destabilisierung sichtbar wird, ist ebenso hinterhältig und unehrenhaft wie offensichtlich wirkungsmächtig, wenn man die ja keineswegs unbegründeten Reflexe hier im Kommentarbereich betrachtet.

Will man eine Konfrontation kreieren, so ist es nützlich, bestehende, begründete, vorgefundene Spannungen auszunutzen (Ukraine, Irak), so dass die auf Knopfdruck Reagierenden überzeugt davon sind, aus ureigenem Antrieb zu handeln.

Den 11. September verstand ich damals, so wie es uns gesagt wurde, als Angriff auf uns alle und auf unsere Freiheit. Die angeblich notwendigen Reaktionen auf diesen Angriff allerdings, haben sich als der tatsächliche Angriff auf unsere Freiheit und unsere Sicherheit erwiesen. Da ist es schon regelrecht egal, was an diesen 11. September wirklich geschah. Er bot das Knöpfchen, das gedrückt wurde um eine Kette von Sprengsätzen zu zünden, die auch Europa einstürzen lassen wird wie die Twin Towers.

<http://www.pi-news.net/2014/06/lasst-sie-sich-gegenseitig-umbringen/#more-410509>

#18 PSI (17. Jun 2014 23:14)

...

Destabilisierung heißt das Zauberwort für des Rätsels Lösung! Es ist die Vorstufe zur Entmachtung und Abschaffung der Nationalstaaten zum Wohle einer Weltmacht die alsbald eine Weltregierung anstrebt: die neue Weltordnung!

Einen Großteil der Drecksarbeit erledigt freiwillig der Islam – aus anderen Motiven, versteht sich – und wird damit unfreiwillig zum Handlanger für diese neue Weltordnung. Warum also sollte man seine Handlanger bekämpfen, wo sie doch dringend gebraucht werden? Ganz im Gegenteil: man muss sie weltweit fördern um die eigenen Kräfte zu schonen – für den kommenden Bürgerkrieg, wofür jetzt schon die Polizei in den USA mit schweren Waffen ausgerüstet wird:

<http://www.deutsche-mittelstands-nachrichten.de/2011/12/12563/>

<http://www.pi-news.net/2014/06/lasst-sie-sich-gegenseitig-umbringen/#more-410509>

#14 Das Sanfte Lamm (17. Jun 2014 22:57)

So unbestritten Sie Despoten waren, so waren es auf dem Balkan Tito und später Milosevic, in Nordafrika Mubarak und Gaddafi, im Mittleren Osten Saddam und im Nahen Osten Assad, die den radikalen Islam mit wenig zimperlichen Methoden auf ein gesundes Mass zurückstutzten. Nun sind sie alle, bis auf Assad, beseitigt und die Resultate sind bekannt.

<http://www.pi-news.net/2014/06/lasst-sie-sich-gegenseitig-umbringen/#more-410509>

#6 Leser_ (17. Jun 2014 22:44)

... Europa muss eine Festung werden, und das wird es auch. **Die Gutmenschen werden nicht mehr lange die Meinungslenker sein, in Europa brodelt es und wird haben die Chance eine neue Politik zu erleben. ...**

<http://www.pi-news.net/2014/06/lasst-sie-sich-gegenseitig-umbringen/#more-410509>

Wie werden Kriege geschürt? 5 Minuten langer Film

<http://www.youtube.com/watch?v=oAE8RI1o9hg>

#55 Running Man (17. Jun 2014 14:29)

Die Politik hat den Multikultikarren sowas von an die Wand gefahren und das wissen die korrupten "Amtierenden" ganz genau:

Es gilt zur Zeit nur noch (durch die Medien), die Realität zu verleugnen und der dt. Kartoffel Brot und Spiele zu geben, solange es noch irgendwie geht, zumal das eigene Konto möglichst schnell bis zum bitteren Ende wachsen soll.

Wir sitzen auf einer Zeitbombe, bei deren Explosion die Verantwortlichen vorher längst im Flieger sitzen werden. Das Ziel: Länder die nicht ausliefern.

<http://www.pi-news.net/2014/06/voellig-falsche-einwanderungspolitik/#comments>

Einbürgerungsfeier in Berlin, siehe Minute 2:08

<http://www.youtube.com/watch?v=oAE8RI1o9hg>

#138 Wilhelmine (16. Jun 2014 16:56)

... Das multi-kulturelle Pulverfass geht bald hoch!

<http://www.pi-news.net/2014/06/berlin-doenermord-ohne-nsu-und-geldwaesche/#comments>

#137 Smile (16. Jun 2014 16:42)

..., bitte übernehmen, verschwurbeln, abstreiten, umdichten, umdeuten, den Deutschen anhängen, so wie Ihr das grundsätzlich tut!

Sorry, ohne tiefschwarzen Galgenhumor ertrage ich all diese Ausländergewalt einfach nicht mehr, sie werden´s eh wieder schönreden, umdeuten, vertuschen, kleinreden, abwiegeln, lügen, heucheln, um-den-heissen-Brei-rumreden, wie immer!!!

<http://www.pi-news.net/2014/06/berlin-doenermord-ohne-nsu-und-geldwaesche/#comments>

#37 Lepanto2014 (16. Jun 2014 09:42)

...

Debatte Vergewaltigung in den Medien

Täter sind Opfer sind Täter

Simone Schlindwein

<http://www.taz.de/Debatte-Vergewaltigung-in-den-Medien/!140330/>

<http://www.pi-news.net/2014/06/berlin-doenermord-ohne-nsu-und-geldwaesche/#comments>

Meine Anmerkung: Ein sehr seltener und sehr guter Zeitungsbericht. Er zeigt, in welchem großen Umfang Grausamkeiten in großem Stil und auf vielerlei Arten in Schwarzafrika zum Alltagsleben (Dauerbürgerkrieg) dazugehören. Und es wird klar, daß Erklärungen wie: "Der Westen mit seinen Handys und seinem Rohstoffhunger ist schuld" nur Teilerklärungen sein können, denn die machen das dort ja schon seit Jahrtausenden so.

#67 BePe (16. Jun 2014 14:44)

...und soll nur davon ablenken, dass das ganze schwarz-rot-grüne Projekt Masseneinwanderung und multikulturelle BRD-Gesellschaft gescheitert ist.

<http://www.pi-news.net/2014/06/betreuungsgeld-erschwert-integration/#comments>

#55 Diorit (16. Jun 2014 12:07)

@Traditioneller Patriot

Dazu kommt noch, dass diese ja mitkriegen: jede Kritik oder deutschfreundliche Aussage wird von den Deutschen ja selbst bestraft!

Dem wirke ich in jedem Gespräch mit Ausländern/Moslems entgegen, wann immer sich auch nur im entferntesten die Möglichkeit dazu bietet, indem ich sage: "Das sind Verräter. Die wollen unser Volk vernichten und dazu lügen sie uns und euch an. Das sind bestenfalls genetisch Deutsche, aber im Herzen sind sie es nicht."

Damit rennt man meist offene Türen ein, Moslems sagen dann oft, dass ihre Politiker im Heimatland genau die gleichen Verräter an der ihnen eigenen Kultur und Tradition sind.

@JeanJean:

Im Übrigen halte ich grundsätzlich nichts von der Verstaatlichung von Kindern.

Ganz genau. Das kommt noch dazu.

Man kann aus Türken keine Deutschen machen. Das ist auch nicht schlimm, weil weder das eine noch das andere besser oder schlechter ist – nur anders. Und das ist wahre Vielfalt, die am besten geographisch getrennt gedeiht. Da dieser gut eingerichtete Zustand allerdings bereits weithin zerstört wurde und *derzeit* eine Rückkehr zum Guten, Normalen nicht möglich ist, ist für den Übergangszustand Selbstsegregation das kleinste Übel – und sowohl Deutsche als auch Türken machen das auch instinktiv automatisch, wo immer sie von "Integrationsbeauftragten" und Co. in Ruhe gelassen werden.

Man kann aus Türken allerdings – genauso wie aus Deutschen – hohle Welteinheitsmenschen machen, die nicht mehr wissen, wer sie sind. Das wünsche ich aber weder ihnen noch uns noch sonst einem Volk.

<http://www.pi-news.net/2014/06/betreuungsgeld-erschwert-integration/#comments>

#53 Traditioneller Patriot (16. Jun 2014 11:42) an #47 eleonore

Ja, sie haben leider völlig recht! Die Migranten und Wirtschaftsasylanten müssen sich über uns und unseren laschen Gesetze eigentlich totlachen!

Dazu kommt noch, dass diese ja mitkriegen: jede Kritik oder deutschfreundliche Aussage wird von den Deutschen ja selbst bestraft!

Unglaublich pervers das ganze.

Außerdem finanzieren ja unsere Steuerzahler das ganze noch, ein Wahnwitz sondergleichen!

<http://www.pi-news.net/2014/06/betreuungsgeld-erschwert-integration/#comments>

#47 eleonore (16. Jun 2014 10:53) an #11 Civis (16. Jun 2014 08:03)

Ich frage mich, ob sich diese Menschen (wie auf dem Bild oben) manchmal schämen, dass sie anderen das Land wegnehmen. (...) Was meint ihr?

Nö. Schließlich werden sie ja eingeladen, genau das zu tun. Außerdem stellen "die" eben die Interessen ihrer eigenen Gruppe, Nation, Sippe, was auch immer, über die anderer Leute. Das war früher auch mal in ganz Europa so üblich, heute ist es das immer noch in den meisten Teilen der Welt.

Besser meine eigenen Leute kriegen was, als daß Fremde es haben. Außerdem, wie gesagt: Die doofen Deutschen verschenken doch freiwillig ihr Land.

Und bei denjenigen, die sich im Krieg mit dem Westen, den Ungläubigen, den Doofen o.ä.

sehen, ist doch wohl klar, daß sie dem Feind soviel Schaden wie möglich zufügen wollen. Auch das ist normal.

<http://www.pi-news.net/2014/06/betreuungsgeld-erschwert-integration/#comments>

#40 Lepanto2014 (16. Jun 2014 10:30)

Das ist eben das Problem, wenn in einem Sozialsystem verschiedene, miteinander im Grunde unvereinbare Kulturen zusammenleben. Was in dem einen Fall sinnvoll wäre, ist in dem anderen kontraproduktiv.

#17 Diorit

Interessanter Gedanke. Wenn ich mir die reinen türkisch-arabischen Unterschichten-Ghettos anschau, denke ich auch: eigentlich gut, daß sie hier konzentriert sind. Die vielleicht 20-30% Integrierbaren ziehen dort so schnell wie möglich weg. Das Problem ist aber die Ausweitung dieser Zonen (ich lebe in einem Grenzbereich).

<http://www.pi-news.net/2014/06/betreuungsgeld-erschwert-integration/#comments>

#17 Diorit (16. Jun 2014 08:26)

Aber bei nicht integrierten Eltern schlägt das Betreuungsgeld gerade ins Gegenteil um: Ihre Kinder bleiben „unter sich“, unter gleicher Kultur, gleicher Religion und gleicher Sprache.

Ich sehe das überhaupt nicht negativ.

Das erleichtert eines Tages die Bereitschaft zur Rückreise und die Wiedereingliederung in das islamische Heimatland ungemein.

Und dieser Tag MUSS kommen, WENN wir unser Land als Deutschland bewahren wollen.

Deutschland bedeutet nämlich sehr viel mehr als nur "Grundgesetz und Demokratie ohne Islam".

Der Zeitpunkt, an dem ein Einwanderungsstopp gereicht hätte, ist schon lange weit überschritten.

Es sollte zu denken geben, dass die feindlichen Kräfte in allen unseren politischen Parteien extremen Wert auf Integration legen und sehr viel Geld dafür ausgeben. Sie tun das wirklich, auch wenn sie - zum Ärger von Islamkritikern - dazu eine vordergründig lasche "antiautoritäre" Methode bevorzugen, die aber m.E. auch hinterhältig-manipulierend und korrumpierend auf die Moslems wirkt.

Sie möchten damit Fakten schaffen. Sie möchten eine Situation schaffen, in der sich die vorwiegend moslemischen (aber auch anderen nichteuropäischen) Migranten so an den

“westlichen Lebensstil” und vor allem seine lustbetonten Anteile (“sexuelle Freiheit”) gewöhnt haben, dass sie sich mit Zähnen und Klauen gegen eine Heimreise wehren werden, und dass auch in der deutschen Bevölkerung Verständnis dafür entsteht. (“Das kann man doch unmöglich von denen verlangen”).

Insofern: Wenn Seehofer das vorausgesehen haben sollte, ist er vielleicht einer der wenigen Politiker, die “undercover” auf unserer Seite agieren.

<http://www.pi-news.net/2014/06/betreuungsgeld-erschwert-integration/#comments>

#35 JeanJean (16. Jun 2014 10:04) an #17 Diorit,
sehe ich auch so. **Selbstsegregation und Doppelpass sind auf lange Sicht eher günstig.** Zudem ist die Belastung für den Steuerzahler beim Betreuungsgeld wesentlich niedriger.
Im Übrigen halte ich grundsätzlich nichts von der Verstaatlichung von Kindern.

<http://www.pi-news.net/2014/06/betreuungsgeld-erschwert-integration/#comments>

#88 PSI (15. Jun 2014 21:09) an #47 solaris (15. Jun 2014 20:14)

Hinter der Masseneinwanderung insb. der Moslems steht der Masterplan der links/grünen Idioten:

*-Einwanderung
-Bleiberecht
-Staatsbürgerschaft + Wahlrecht*

Dann glauben sie, die Macht von links/grün (denn die werden zunächst von Einwanderern gewählt) ist zementiert.

Das wird sie für zunächst auch sein.

Nur das Land wird von innen destabilisiert werden, es droht Balkanisierung, Bürgerkrieg. Auch vermeintlich “stabile” Länder können binnen weniger Wochen kippen.

Eine Tatsache, die von der derzeit herrschenden Klasse vollkommen ignoriert wird.

Ignoriert? – **Ganz im Gegenteil: das Chaos ist gewollt und der Masterplan dazu heißt “Deutschland verrecke!”.**

Hintergrund: alle Nationalstaaten werden abgeschafft als Voraussetzung für den Generalplan “Neue Weltordnung”. Dazu müssen die Staaten erstmal destabilisiert werden (beachten Sie die Nachrichtenlage!). In Europa entsteht zunächst eine sozialistische Diktatur (EU) die später in die Weltregierung eingliedert wird. Begründet wird das ganze damit, dass nur eine straffe organisierte Zentralgewalt in der Lage ist das (bewusst herbeigeführte!) Chaos in den Griff zu kriegen!

Das Chaos besteht aus Bürgerkriegen, die schon 2008 der CIA-Chef Hayden bereits für das Jahr 2020 in Deutschland vorhergesagt hat. – So wie es aussieht liegt man ganz gut im Plan!

<http://community.zeit.de/user/julien-germain/beitrag/2010/09/20/cia-prophezeit-b%C3%BCrgerkrieg-deutschland-und-eu>

<http://www.pi-news.net/2014/06/rostock-asylbewerber-nichts-geht-mehr/#comments>

<http://www.pi-news.net/2014/06/rostock-asylbewerber-nichts-geht-mehr/#comments>

#66 Mett-Fan (15. Jun 2014 20:27) an #2 BubbaGump (15. Jun 2014 19:33)
Schuld an der Ansiedlung von jährlich etwa 1 Mio Ausländern ist die Bundesregierung, insbesondere Merkel/de Maizier !

Nein, nein und nochmals nein ... **der Wähler ist Schuld, durch sein Wahlverhalten !**

Vielleicht sogar Du ...

<http://www.pi-news.net/2014/06/rostock-asylbewerber-nichts-geht-mehr/#comments>

#64 Midsummer (15. Jun 2014 20:24) an #2 BubbaGump
"Schuld an der Ansiedlung von jährlich etwa 1 Mio Ausländern ist die Bundesregierung, insbesondere Merkel/de Maiziere."

Kann nicht oft genug wiederholt werden.

Murksel, obwohl als Kanzlerin mit der grundlegenden Richtlinienkompetenz für Zuwanderungsfragen befugt, taucht gewöhnlich bei eskalierenden Problemen ab, äußert sich selten über Zuwanderung und spielt generell die Unschuldige aus der Uckermark, damit ihre Wähler nichts merke(l)n.

<http://www.pi-news.net/2014/06/rostock-asylbewerber-nichts-geht-mehr/#comments>

#60 vato0815 (15. Jun 2014 20:21)

Politiker erzählen uns ständig, dass Europa und die EU ein Friedensprojekt sind und Deutschland eine besondere Verpflichtung gegenüber diesen Menschen hat.

Ich frage mich allen ernstes, was das für eine besondere Verpflichtung sein soll? Ich zerbreche mir seit Tagen und Wochen den Kopf und komme zu keinem schlüssigen Ergebnis! Vermutlich erschließt sich das nur eingefleischten linksgrünroten Gutmenschentum.

Mit dieser Politik, der ungebremsten Zuwanderung, legen die Politdarsteller eine Lunte, die bereits brennt und auf dem Weg zu den Pulverfässern ist. Sie beklagen den Aufstieg der "rechten" Parteien in Europa, sind aber naive Wegbereiter für extreme Strömungen. Denn Menschen mit unterschiedlicher Nationalität, mit unterschiedlicher Werte- und Normvorstellung, mit unterschiedlicher Religionszugehörigkeit, lassen sich auf Dauer nicht in einem künstlichen Staatengebilde zusammenpferchen. Jeder halbwegs normal denkende Bürger kann sich ausmalen, dass das mittel- bis langfristig zu massiven Problemen führt und extremen Lösungen. Das hatten wir alles schon ein mal in Deutschland und wir sind wieder auf dem Weg dorthin. Am Ende will es wieder keiner gewesen sein und die Gutmenschen werden sagen "wir wollten das alles nicht".

Europa wird auseinanderbrechen, das steht faktisch schon fest, nur das Wann ist noch unbekannt. Momentan wird versucht, mit Gelddrucken den Prozess zu verlangsamen. Sollte England aus der EU austreten und das ist ziemlich sicher, wird dies eine Kettenreaktion auslösen. Man muss wahrlich kein Hellseher sein um zu erkennen, dass wir mit Volldampf auf einen Eisberg zulaufen und den zu rammen, wird am bitteren Ende vielen Menschen das Leben kosten.

<http://www.pi-news.net/2014/06/rostock-asylbewerber-nichts-geht-mehr/#comments>

#59 BubbaGump (15. Jun 2014 20:21)

...

1) Es gibt keine Masseneinwanderung, sondern eine von der Bundesregierung komplett durchgeplante Siedlungspolitik mit dem Ziel, die Deutschen zur Minderheit zu machen.

2) Die Grünen sind eine klassisch rechte Partei, kein deutscher Arbeiter kann sich mit den Zielen der Grünen identifizieren.

3) Die Ansiedlung großer Zahlen von Ausländern ist keine linke Agenda, die von der Arbeiterschaft gefordert wird, sondern eine rechte Agenda. Lebst du im Elfenbeinturm oder bekommst du nicht mit, daß es die Arbeitgeberverbände und neoliberalen Thinktanks sind, die immer nach noch mehr Ausländern schreien?

Hier nur ein Beweis von Hunderten:

<http://www.spiegel.de/wirtschaft/soziales/sarrazin-debatte-wirtschaftsforscher-fordert-500-000-zuwanderer-pro-jahr-a-716284.html>

Wenn du verstanden hast, daß Siedlungspolitik eine kapitalistische, RECHTE Agenda ist, wird dir auch klar, warum die meisten Ausländer von einem CDU/FDP-Regime reingeholt wurden.

<http://www.pi-news.net/2014/06/rostock-asylbewerber-nichts-geht-mehr/#comments>

#47 solaris (15. Jun 2014 20:14)

Hinter der Masseneinwanderung insb. der Moslems steht der Masterplan der links/grünen Idioten:

-Einwanderung

-Bleiberecht

-Staatsbürgerschaft + Wahlrecht

Dann glauben sie, die Macht von links/grün (denn die werden zunächst von Einwanderern gewählt) ist zementiert.

Das wird sie für zunächst auch sein.

Nur das Land wird von innen destabilisiert werden, es droht Balkanisierung, Bürgerkrieg.

Auch vermeintlich "stabile" Länder können binnen weniger Wochen kippen.

Eine Tatsache, die von der derzeit herrschenden Klasse vollkommen ignoriert wird.

<http://www.pi-news.net/2014/06/rostock-asylbewerber-nichts-geht-mehr/#comments>

#32 BubbaGump (15. Jun 2014 20:01)

... Es handelt sich bei dem Phänomen nicht um "Zuwanderung", weil diese sich durch ökonomische Prinzipien selber reguliert:

Wenn eine Person in seiner neuen Heimat kein Einkommen erwirtschaftet, kann er sich dort nicht niederlassen.

Zuwanderung reguliert sich also von alleine.

Nein, was wir hier haben ist SIEDLUNGSPOLITIK, wo die Politiker aus bestimmten Beweggründen beschlossen haben, die ethnische Zusammensetzung Deutschlands dauerhaft zu verändern; im konkreten Fall: die Deutschen bis zum Jahr 2035 zur Minderheit im eigenen Land zu machen.

Siedlungspolitik hört erst dann auf, wenn die Politiker sie einstellen, aber danach sieht es nicht aus. Im Gegenteil. Sie wird noch verstärkt werden, weil die Siedler "Bodyguards" für die Politiker sind.

Die Wut des Volkes soll sich an den Hereingeholten entladen, statt an denen, die sie reinholen.

Daß die Ansiedlung von Ausländern staatlich gewünscht ist, ist unübersehbar. Rufe du doch mal irgendwo in Rostock an und frage, ob man für dich eine Wohnung besorgen kann.

Die Leute werden dich auslachen.

Aber für die neu anzusiedelnden Ausländer werden alle Hebel in Bewegung gesetzt.

Die Frage ist also: Warum hat die CDU-Regierung so ein großes Interesse an der Ansiedlung von Ausländern?

Wer glaubt, die Politiker würden "versagen", ist ein Idiot. Die Politiker setzen gerade einen Plan in die Wirklichkeit um und sind dabei extrem effektiv.

Ein Volk von 80 Millionen innerhalb von wenigen Jahrzehnten zur Minderheit zu machen, ohne die geringste Gegenwehr, das können nur die Besten der Besten.

<http://www.pi-news.net/2014/06/rostock-asylbewerber-nichts-geht-mehr/#comments>

#14 johann (15. Jun 2014 19:44)

... Helmut Schmidt, Willy Brandt oder Heinz Kühn in den 70er Jahren den "Anwerbestop" für die zu der Zeit meist türkischen "Migranten" begründet

<http://ernstfall.org/2013/03/19/fruhe-warnungen-vor-einem-multiethnischen-deutschland/>

<http://www.pi-news.net/2014/06/rostock-asylbewerber-nichts-geht-mehr/#comments>

#2 BubbaGump (15. Jun 2014 19:33)

...

Schuld an der Ansiedlung von jährlich etwa 1 Mio Ausländern ist die Bundesregierung, insbesondere Merkel/de Maiziere.

Ohne die Mithilfe der Bundesregierung, die den Ausländern Wohnraum und Geld zur Verfügung stellt, würde nämlich kein einziger Asylant hier überleben können.

Solange die Deutschen immer nur auf die Leute schimpfen, die reinkommen, statt auf die, die sie REINLASSEN, sind die Politiker sicher vor dem Volk und können so weitermachen.

<http://www.pi-news.net/2014/06/rostock-asylbewerber-nichts-geht-mehr/#comments>

#28 rock (15. Jun 2014 23:22)

... Die letzten 2 Generationen haben D in den Keller gehen lassen, indem sie von den Blockparteien betrogen wurden, durch Massnahmen die teils von links/gruen/schwarz - teils von Bruessel kreiert wurden. Immer steckt der Wille dahinter, europaeische Kultur, Traditionen, Nationalstaaten zu zerstoeren, zu Gunsten einer leicht manipulierbaren Masse an Multikultiverschnitt.

<http://www.pi-news.net/2014/06/strafjustiz-und-religioese-gewalttaeter-was-tun-wenn-die-abschreckung-an-ihre-grenzen-stoesst/#more-410105>

#5 WahrerSozialDemokrat (15. Jun 2014 02:33)

...Und nach vier Jahren PI sage ich, manche wollen einfach grundsätzlich freiwillig doof bleiben weil es einfacher ist.

<http://www.pi-news.net/2014/06/tv-tipp-wie-viel-politisch-korrekt-muss-sein/#comments>

#7 Adeliepinguin (15. Jun 2014 04:48)

Meine Güte "Political Correctness" ist ein Paravent für Feigheit und Mutlosigkeit, sich unbequemen Wahrheiten nicht stellen zu müssen.

Sie ist die Ausrede und Verlogenheit, um sich vor ideologischer Kritik davonzumachen.

<http://www.pi-news.net/2014/06/tv-tipp-wie-viel-politisch-korrekt-muss-sein/#comments>

Ein sehr wichtiger Aufsatz von Ismail Tipi. Der Aufsatz behandelt verschiedene wichtige Dinge, hier nur ein kleiner Auszug.

...Deshalb dürfen wir uns, als europäische Politiker, nicht hinter den Floskeln von Multikulti und falsch verstandener Toleranz verstecken und den Salafisten und ihren Kumpanen das Feld überlassen, sondern müssen uns zusammensetzen und eine langfristige Gegenstrategie entwickeln, die auch Länder und Gebiete mit einschließt, die nicht innerhalb Europas oder an dessen Grenze liegen. Je länger wir die Augen vor diesem Problem verschließen, desto schwieriger wird es am Ende eine Lösung zu finden. Es ist ein sicherheitspolitischer Alptraum, der sich momentan an der Grenze zur Türkei entwickelt, immerhin an der Schwelle zu Europa...

<http://www.pi-news.net/2014/06/die-salafistische-gefahr-vor-unseren-toren/#comments>

#8 Schmied von Kochel (14. Jun 2014 00:08)

...

Man muss sich die Ideologie der grünroten Deutschlandhasser als böartigen Parasiten denken. Er hat das Hirn seines Opfers gekapert und wacht dort misstrauisch über alle eingehenden Informationen. Kommen Daten aus der Realität, die seine Herrschaft in Frage stellen, so setzt er den Abwehrreflex in Gang: Sinnlose Phrasen werden abgespult, um die weitere Aufnahme von (dem Parasiten) gefährlichen Informationen zu verhindern. **Wer selbst redet, muss nicht hören und nicht über Gehörtes und Gesehenes nachdenken.**

Pat Condell hat in einem seiner Videos dazu treffend gesagt: "The truth must be wrong, if the truth is incorrect."

<http://www.youtube.com/watch?v=nwK7VRkbGiU>

Tja. Was hilft da?

- Mehr authentische Erfahrungen mit der Realität
- Direkte Ansprache des neuralgischen Punktes:

"Hassen Sie Ihr Volk?" Das wirkt zwar nicht sofort, ist aber ein Fragenkern, der im Gedächtnis bleibt, und wächst.

- Fahne auf den Balkon - immer!

- Propaganda-Opfer nicht als solche angreifen, sondern ihnen ermöglichen, ihren Parasiten als ihren tatsächlichen Feind zu erkennen.

<http://www.pi-news.net/2014/06/das-schweigen-der-frankfurter-laemmer/#more-409806>

#22 Sebastian Nobile (14. Jun 2014 01:06)

... "Rassismus", "Toleranz" und "Vielfalt" sind hohle Kampfbegriffe, die alles, aber auch alles legitimieren - inklusive tausenden ermordeten und noch mehr vergewaltigten, misshandelten und beraubten Deutschen...

<http://www.pi-news.net/2014/06/das-schweigen-der-frankfurter-laemmer/#more-409806>

#164 Carpe Diem (10. Jun 2014 19:12)

Eine Pyramide der Mächtigen. Ja, die sehe ich auch. Wieviel Prozent der Menschheit besitzt den Laden? Ich will mich nicht festlegen, aber sind nur ganz wenige die besitzen und herrschen. Ich sehe allerdings nicht 'Zion', so wie Sie es nennen, als Triebfeder, sondern Mammon, die unstillbare Gier nach Geld.

Und natürlich können Sie schreiben was Sie für richtig halten. Sie sollen es sogar.

Unterschiedliche Meinungen, und auch der Widerstreit sind Grundlagen jeder Demokratie.

<http://www.pi-news.net/2014/06/frau-knobloch-benennen-sie-das-islamische-motiv-fuer-die-morde-an-juden-in-bruessel/#comments>

#80 JeanJean (10. Jun 2014 15:40) An @67 ridgleylisp,

Kontextualisieren ist das neue Zauberwort. Man entkleidet reale Vorfälle der Bedingungen unter denen sie stattfanden und pass sie in eine vorgefertigte Erzählung ein. Jüdisches Blut fließt in Europa. Jüdisches Blut floss in Europa. Europa lässt jüdisches Blut fließen.

Wenn man weiß, dass es ein inzwischen vorherrschender Zweig der Geschichtsforschung ist, der behauptet, dass die Geschichte Europas ausschließlich als eine Geschichte der Verfolgung von Minderheiten gelesen werden kann und der Antisemitismus in die "europäische DNA eingewoben" ist, dann ist es auch klar, das in diesem Fall die Täterschaft (Moslem) zu erwähnen, nur Verwirrung schaffen könnte.

Wenn man sich die jüdische Geschichtsschreibung ansieht, wie es mit Hilfe von Google ja leicht möglich ist, fällt auf, dass der Islam sehr gut weg kommt. Die Moslemherrschaft in Spanien gilt z.B. als das "Goldene Zeitalter" der Juden. (nicht so sehr der Christen, wenn man mich fragt). Juden kamen aus Nordafrika geströmt und konnten ungeheure Vermögen ansammeln. Sie kontrollierten und verwalteten für die Moslems spanische Städte. Gerieten sie nicht zwischen die Fronten der unablässigen innerislamischen Auseinandersetzungen, war alles prima bis — die Christen sie rausschmissen. Nichts davon ist vergessen und Spanien hat gerade ein "Rückkehrrecht" der Vertriebenen Juden beschlossen. Wie viele Generationen sind da vergangen? Gleichzeitig sieht sich Israel nicht verpflichtet, die verjagten Palästinenser aufzunehmen oder gar deren Kinder. Das gilt als absurde Forderung.

Man muss sich also schon mit der jüdischen Religion befassen, wenn man verstehen will, wie all die Widersprüche zusammenpassen und moralisch in der Religion begründet sind.

Islam und Judentum haben sehr viele und sehr grundsätzliche Überschneidungen.

<http://www.pi-news.net/2014/06/frau-knobloch-benennen-sie-das-islamische-motiv-fuer-die-morde-an-juden-in-bruessel/#comments>

#85 Bachatero (10. Jun 2014 15:50) An #15 HRM (10. Jun 2014 13:37)

Erstaunlich wie der wirklich kranke Judenhass der muslimischen Araber und Türken in Deutschland ignoriert wird von Seiten der jüdischen Verbände aber auch von der Politik insgesamt. Wieso ist das eigentlich so?

Das ist so, weil "die Juden", d.h., die maßgeblichen mover und shaker innerhalb des politischen Judentums, den Islam immer noch als Instrument zur Homogenisierung Europas ansehen. Ich

erspare mir jetzt die Zitate, z.B. Broder's, nur soviel zu Barbara Spectre Lerner:

<https://www.youtube.com/watch?v=16vfXk2qZQ8>

Leider nur in Englisch, gibt's aber vielleicht auch mit Untertiteln.

<http://www.pi-news.net/2014/06/frau-knobloch-benennen-sie-das-islamische-motiv-fuer-die-morde-an-juden-in-bruessel/#comments>

#87 JeanJean (10. Jun 2014 15:53)

Bereits vor einer ganzen Weile verkündete der europäische Jüdische Kongress, mit Zustimmung der Weltorganisation, dass Juden und Moslems gemeinsam gegen die europäische Intoleranz kämpfen müssten. Der gemeinsame Feind: die "in die europäische DNA eingewebte Intoleranz" – ein Codebegriff für unsere einzigartige kulturelle Identität – soll also in Geschlossenheit angegriffen werden. Moslemische Gewalt ist entsprechend, selbst wenn sie sich gegen Juden richtet, wegzuretuschieren. Wird jüdisches Blut in Europa vergossen, ist Europa schuldig und man nutzt die Gelegenheit uns weiter zu zerlegen.

Eigentlich ist es ganz leicht zu begreifen.

<http://www.pi-news.net/2014/06/frau-knobloch-benennen-sie-das-islamische-motiv-fuer-die-morde-an-juden-in-bruessel/#comments>

#93 Antidote (10. Jun 2014 16:04) An #83 toxic

...

Ich denke wir sollten besser bei den jüdischen Verbänden und der deutschen linken "Staatselite" an die Wurzeln des Bolschewismus denken, der eindeutig jüdisch konnotiert war.

So hat Rogalla v. Bieberstein in seinem Buch wichtige Fakten zum Thema bearbeitet.

<http://www.amazon.de/>

[%C3%BCdischer-Bolschewismus-Johan-Rogalla-Bieberstein/dp/3935063148](http://www.amazon.de/%C3%BCdischer-Bolschewismus-Johan-Rogalla-Bieberstein/dp/3935063148)

Ich befürchte, die jüdischen Verbände von heute begehen erneut den gleichen verhängnisvollen Fehler ihrer Vorfahren. Sozialismus und Judentum sind – auch in Verbindung mit dem Islam – eine hoch explosive Mischung!

<http://www.pi-news.net/2014/06/frau-knobloch-benennen-sie-das-islamische-motiv-fuer-die-morde-an-juden-in-bruessel/#comments>

#99 schiddi (10. Jun 2014 16:16)

Ach ja, liebe Frau Knobloch.

Wie lebt es sich denn mit an die 200 Immobilien in München ?

Vielleicht können sie auch verraten wer für die Risikogeschäfte der Hypo-Real-Estate zuständig war. War das nicht ihr Sohn der Herr Bernd Knobloch ?

Der Herr bekam Millionen-Provision für Milliarden die er in den Sand gesetzt hat. Nicht wahr !!!

<http://www.pi-news.net/2014/06/frau-knobloch-benennen-sie-das-islamische-motiv-fuer-die-morde-an-juden-in-bruessel/#comments>

#226 Bommel (10. Jun 2014 13:05)

... "Die Völker in Westeuropa" und speziell wir Deutsche, haben längst jenen Kampf- und Widerstandsgeist verloren, der uns wehrhaft und überlebensfähig macht, nicht nur gegenüber äußeren Feinden, sondern vornehmlich gegen das zerstörerische Wirken der Feinde im Inneren der eigenen Gesellschaft.

---> **Die induzierte Billigdroge "Wohlfühlgesellschaft", verteilt durch Politik und Medien, zeigt mit einiger Verzögerung, aber deutlich wahrnehmbar, ihre geistlähmende Wirkung in der breiten Masse unseres Volkes.**

---> Das süße Gift vernebelt nachhaltig die Sinne und erzeugt bei den Betroffenen ein

angenehmes wohliges Trugbild, aber eine bewusst gesteuerte Fälschung über die tatsächlichen Zustände im Lande.

---> Eine andere, durchaus willkommene Nebenwirkung des verordneten Rausches ist eine schlagartig einsetzende Aggressivität der Probanden, gegenüber Mahnern und Warnern vor dieser Scheinwelt.

---> Weitere, in unterschiedlicher Form auftretende Anzeichen der "Krankheit" im fortgeschrittenem Stadium sind: Gleichgültigkeit, Teilnahmslosigkeit bis hin zur Selbstverleugnung und gipfelt bei nicht wenigen, in der eigenen Ablehnung, in der totalen Verblödung

Mein Lösungsvorschlag für dieses Problem: Konsequente Aufklärung...

<http://www.pi-news.net/2014/06/video-manchester-die-bunte-vielfalt-explodiert/#comments>

#219 Walhall (10. Jun 2014 12:14) an @Rachid (216)

Wir sollen uns anpassen und sonst ist noch alles frisch bei Dir???

Dir ist wohl noch nicht aufgefallen das es die meisten Probleme in Europa mit Migranten aus dem muslimischen Kulturkreis gibt, ob das ein reiner Zufall ist!?

Keiner möchte einen Bürgerkrieg aber wenn es vonnöten ist um unsere Kultur zu erhalten und diese menschenverachtende Ideologie in die Grenzen zu verweisen, dann soll es so sein.

Je mehr man zurück weicht umso mehr Boden wird man verlieren, von daher wird das leider unausweichlich sein.

Warum soll ich eine Religion/Ideologie tolerieren die selbst kein tolerantes Verhalten aufbringt und ständig Forderungen stellt.

"Die Toleranz ist die letzte Tugend einer untergehenden Gesellschaft".

Es gibt einen schönen alten Spruch der da heißt: "Wehret den Anfängen".

<http://www.pi-news.net/2014/06/video-manchester-die-bunte-vielfalt-explodiert/#comments>

#67 Karl Eduard (10. Jun 2014 05:42)

Natürlich. Das ist die Deutungshoheit der Gutmenschen, die mit inquisitorischem Eifer Hexen denunzieren.

Davon ist übrigens niemand ganz frei, der am Tropf der ÖR hängt und ihr Gift konsumiert. Auch wenn er sich noch für so aufgeklärt und informiert hält.

<http://www.pi-news.net/2014/06/wer-rassist-ist-bestimme-ich/#comments>

#68 Kai aus Bremen (10. Jun 2014 05:44)

... Linker, sogenannter "Antifaschismus" besteht vor allem aus vorgegebenen Sprachschablonen, weicht man von diesen ab wird man diskreditiert und sofort ins Abseits gestellt, ja sogar geächtet...

...vorgegebene Sprechschablonen...

Letzten Endes entstehen aus Sprechschablonen Denkschablonen! Ich nenne das den Käfig für den Kopf...

<http://www.pi-news.net/2014/06/wer-rassist-ist-bestimme-ich/#comments>